

Künstler stellt Buch über die blauen Bilder vor

Im Atelier R6 in Goldau stellen drei Kunstschaaffende aus – am Sonntag findet eine Buchvorstellung statt.

Im Atelier R6 in Goldau findet noch bis am 5. Mai die Ausstellung «Blues in Town» mit Cornelia Kunz, Irène Hänni und Saemulanz statt.

Cornelia Kunz, die seit Anfang Januar im Atelier R6 mitarbeitet, schreibt: «Bereits in meiner Kindheit erlebte ich im direkten Bezug die Kunst. Mein Grossvater war Kunstmaler, und ich durfte ihm oft beim Malen zusehen. Es sind wunderbare Aquarellbilder entstanden, die mich immer noch faszinieren. Seine ruhige Ausstrahlung wirkte damals schon prägend auf mich. Durch meine Beobachtungen während seiner Arbeit habe ich den Weg über die Visualisierung zu meinem eigenen künstlerischen Schaffen und zum Handwerk entdeckt. Als erwachsene Frau machte ich dann weitere Erfahrungen im Um-



Saemulanz stellt sein neues Buch über die blauen Bilder vor. Bild: zvg

gang mit unterschiedlichen kreativen Techniken und Materialien. Durch das Arbeiten mit dem Wesen Ton habe ich eine Möglichkeit gefunden, mit meiner Fähigkeit und Kreativität einen neuen Sinn zu schaffen.»

Irène Hänni wirkt im Atelier R6 als Kuratorin, indem sie versucht, die Kunstwerke der ausstellenden Kunstschaaffenden in ein gutes Miteinander zu bringen, ihnen den für sie besten Platz einzuräumen.

Als Künstlerin ist ihr wichtig, dass ihre eigenen Werke die Betrachtenden herausfordern in dem Sinn, dass die Werke ihnen vermitteln, dass sie – in jedem Moment des Betrachtens – etwas anderes wahrnehmen, etwas anderes ins Zentrum rücken, je nachdem, in welcher Verfassung sie sich gerade be-

finden oder was sie gerade eben beeinflusst hat.

Neues Buch des Künstlers Saemulanz

Saemulanz alias Alfred Samuel Lanz, der das Dazwischen blau «malt», steht für die Visualisierung des Erinnerns, das zentrale Thema seiner künstlerischen Auseinandersetzung. Die Werke vereinen die technischen Möglichkeiten der Fotografie mit der künstlerischen Freiheit des Malens. «Ich fotografiere, als würde ich malen.» Die Arbeiten sind Reminiszenzen an die Farbe Blau, an berühmte Kunstwerke, Künstler und die Kunstgeschichte, verbunden mit eigenen Erfahrungen. Am Sonntag, 3. Mai, um 16 Uhr stellt Saemulanz sein neues Buch über die blauen Bilder vor. (zvg)